

Geschäftsjahr 2019

Das **Handelshaus Kiennast** erzielte im **Jahr 2019** einen Umsatz in Höhe von **€ 99,3 Mio.** und verzeichnet somit wiederholt ein umsatzstarkes Jahr.

Ein Wachstum von + **8,1 %** bestätigt die erfolgreiche Entwicklung des Waldviertler Familienunternehmens. Geschäftsführer Mag. Alexander und Mag. Julius Kiennast sind mit der Geschäftsentwicklung sehr zufrieden und freuen sich, auch die Mitarbeiterzahl auf insgesamt **336 MitarbeiterInnen** ausgebaut zu haben.

Lebensmitteleinzelhandel (Nah&Frisch, Shop Top Service)

Im Bereich Lebensmitteleinzelhandel erzielte das Handelshaus einen Umsatz von **€ 43,2 Mio.** Kiennast konnte in diesem Bereich mit einem Plus von **5,8%** abschließen.

Erfreulich ist die Entwicklung im Bereich Nah&Frisch. Kiennast führte insgesamt 4 Neueröffnungen und Nachbesetzungen sowie 5 Modernisierungen durch. Nahversorgung unter der Marke Nah&Frisch ist für Kiennast eine der wesentlichen Säulen des Unternehmens. Auch 2020 setzt Kiennast starke Aktivitäten mit Nah&Frisch – mehrere Projekte wie beispielsweise in Röschitz sind in Planung (Eröffnung April 2020). Die Zusammenarbeit mit den Gemeinden funktioniert partnerschaftlich und sehr professionell. Mag. Julius Kiennast: „Wir wollen 2020 unsere Nah&Frisch Standorte sukzessive zu Kommunikationsdrehscheiben in den Orten entwickeln und dabei als erstes das Kaffeeangebot auf neue Beine stellen“.

Unter „Nah&Frisch punkt“ erhöhte Kiennast 2019 die Standortanzahl auf über 30. Mit dem Start der Zusammenarbeit mit der A1-Tankstellengruppe seit Juli 2019 wurden insgesamt drei Standorte auf das Nah&Frisch punkt Konzept umgerüstet und treten unter der Marke SOCAR auf. Gemeinsam mit SOCAR werden 2020 weitere 3-5 Tankstellen mit dem Nah&Frisch punkt Konzept ausgestattet. „Die Zusammenarbeit mit der SOCAR Tankstellengruppe und deren Einführung des Nah&Frisch punkt Konzepts ist eine Bestätigung für uns, diesen strategischen Weg konsequent fortzuführen.“ erläutert Mag. Julius Kiennast.

Gastronomie, Hotellerie, Großküche (Eurogast Kiennast und Pilz&Kiennast)

Im Bereich Gastronomie, Hotellerie und Großküchen konnte das Handelshaus einen Umsatz von **€ 46,6 Mio.** erwirtschaften. Mit einer Entwicklung von + **12,2%** ist das Handelshaus in diesem Bereich sehr zufrieden.

Von **Eurogast Kiennast (Gars am Kamp)** wurden im abgelaufenen Jahr viele Neukunden gewonnen und die Zusammenarbeit mit bestehenden Kunden sehr erfolgreich ausgebaut. Kiennast kann dem Trend, dass Gastronomen die Zusammenarbeit zu einem starken Lebensmittelpartner laufend ausbauen, sehr gut folgen und hat die stärksten Wachstumsraten in den Warengruppen Obst, Gemüse, Fleisch und Frischwaren. „Genau in diesen Warengruppen möchten wir unsere Professionalität weiter ausbauen und sehen noch weiteres Potential stark in den Frischebereichen“, kommentiert Mag. Alexander Kiennast.

Sehr erfolgreich hat sich auch die **Gmünder Markthalle** von **Eurogast Pilz&Kiennast (Gmünd)** entwickelt. Die gesteckten Umsatzziele wurden 2019 sehr positiv erreicht, die Markthalle wird in der Region sehr gut angenommen und es konnten viele neue Kunden aus

der Region Oberes Waldviertel angesprochen werden. Dem Ziel „Nummer 1 - Ansprechpartner für Gastronomie und Hotellerie im Waldviertel“ zu werden, ist das Unternehmen auf jeden Fall einen Schritt näher gekommen.

Kiennast blickt auch im kommenden Jahr einer positiven Entwicklung entgegen. Der Ausblick 2020 ist für die Gastro-Vertriebschiene von Kiennast sehr erfolgsversprechend. Positiv konnte die Zusammenarbeit mit nahezu allen Bestandskunden verlängert und eine Reihe von Neukunden dazu gewonnen werden. Die Gastro-Teams von Eurogast Kiennast und Pilz&Kiennast blicken sehr positiv in das Jahr 2020.

Logistikzentrum Kiennast

Im Februar 2019 wurde das Unternehmen nach den internationalen Standards IFS Logistics und IFS Broker erneut erfolgreich auf höherem Niveau zertifiziert. Dies ist Bestätigung für die hohe Qualität der Logistik und sogleich Ansporn, die Prozesse auch weiterhin laufend zu verbessern. Neben dem Projekt IFS Zertifizierung beschäftigt sich Kiennast weiterhin intensiv mit dem Logistikkonzept, welches dem Unternehmen eine nationale Belieferung unterschiedlicher Kundengruppen ermöglicht. Kiennast kann somit seinen Kunden österreichweit täglich sämtliche Produktgruppen (Trocken-, Frische-, Tiefkühlwaren) zustellen.

Kaufhaus Gars am Kamp

Im Kaufhaus Gars am Kamp konnte Kiennast einen Umsatz von **€ 9,5 Mio.** erwirtschaften. Kiennast setzt in diesem Bereich sehr stark auf Regionalität und fördert regionale und lokale Produzenten. Kiennast setzt damit in der Region ein aktives Zeichen für nachhaltige Nahversorgung. In den Abteilungen Supermarkt, Mode Kiennast, Trafik und Tankstelle sind insgesamt 40 Mitarbeiter beschäftigt.

Umsatz Handelshaus Kiennast	2015	2016	2017	2018	2019	Entwicklung 2018 vs. 2019
Einzelhandel Nah&Frisch, Nah&Frisch punkt, ShopTopService	€ 31,1 Mio.	€ 31,1 Mio.	€ 35,3 Mio.	€ 40,8 Mio.	€ 43,2 Mio.	+ 5,8 %
Gastronomie Eurogast Kiennast, Eurogast Pilz&Kiennast	€ 29,6 Mio.	€ 39,8 Mio.	€ 43,4 Mio.	€ 41,5 Mio.	€ 46,6 Mio.	+ 12,2 %
Kaufhaus Gars am Kamp Supermarkt, Mode Kiennast, Trafik, Tankstelle	€ 10,4 Mio.	€ 9,5 Mio.	€ 9,5 Mio.	€ 9,5 Mio.	€ 9,5 Mio.	+ 0 %
Gesamt	€ 71,1 Mio.	€ 80,4 Mio.	€ 88,2 Mio.	€ 91,8 Mio.	€ 99,3 Mio.	+ 8,1 %



Fotos 1 v.l.: Mag. Julius Kiennast, Mag. (FH) Alexander Kiennast
(© Foto: R.Podolsky/mediadesign.at)

Fotos 2.: Logistikzentrum Handelshaus Kiennast – Gars am Kamp
(© Foto: R.Podolsky/mediadesign.at)

Rückfragehinweis:

Julius Kiennast Lebensmittelgroßhandels GmbH
Silvia Schuh
Sekretariat
Tel.: + 43 2985 30200-305
Mail: silvia.schuh@kiennast.at